



Datafox GmbH • Dermbacher Straße 12-14 • D-36419 Geisa • www.datafox.de

Produktinformationen zur Umstellung auf die neue Hardware V4 / EVO-Line-Serie



Inhalt

1.	Einleitung	3
2.	Die neue Hardware / Software und deren Kompatibilität	3
2.1.	Die neue Hardware V4	3
2.2.	Das neue DatafoxStudioIV 04.03.XX	4
2.3.	Kommunikation DLL / HTTP	4
2.4.	Kompatibilität der Hard- und Software	5
2.5.	Verwendung und konvertieren von Setups	6
3.	Änderungen der Hardware, Entwicklungsverlauf und Verbesserung	9
3.1.	Hardwareänderungen	9
3.2.	Softwareänderungen und Kompatibilität	10
3.3.	Aktuell verfügbare Funktionen der EVO-Line Geräte	11
3.3.1.	Geräte	11
3.3.2.	Kommunikationsarten	11
3.3.3.	Eingabemethoden	11
3.3.4.	Setup	12
3.3.5.	Zusatzfunktionen	13
3.3.6.	Datafox Studio	13

1. Einleitung

Es freut uns sehr, dass Sie sich mit unseren neuen Geräten der EVO-Line-Serie auseinandersetzen. Mit dieser Information geben wir Ihnen einen Schnelleinstieg in die Unterschiede von der Hard- und Software zwischen der neuen Elektronikbaugruppe V4 und der alten Elektronikbaugruppe V3.X - V2.1 Generation.

Es werden hier wichtige Hinweise gegeben, was bei der Umstellung und Nutzung der neuen Geräte beachtet werden muss oder kann.

Zuerst die gute Nachricht:

Die neue EVO-Line ist kompatibel mit den Geräten der MasterIV-Serie.

Dennoch steckt der Teufel im Detail. Beachten Sie die Hinweise und beschriebene Vorgehensweise in den einzelnen Kapiteln.

2. Die neue Hardware / Software und deren Kompatibilität

2.1. Die neue Hardware V4

Die bisherigen Hardware-Stände V1-V3 hatten eine 8 Bit Controller mit 16 Mhz.

Mit der neuen Elektronikbaugruppe V4 haben wir einen großen Schritt gemacht. Dieses leistungsstarke 32 Bit-System bietet deutliche Vorteile.

Einige wichtige Highligths:

- 10 mal schnellere Taktfrequenz des Prozessors als bisher.
- 4 fach größerer Datenspeicher.
- Deutlich schnellere Übertragungsgeschwindigkeit der Daten bei der Kommunikation über LAN, da der Prozessor einen direkten TCP/IP Anschluss hat und keine Comserver mehr notwendig sind.
- Zusätzlich kann die V4-Elektronik viel flexibler ausgestattet werden. Dies erreichen wir durch eine Modulbauweise ähnlich wie bei PC's mit Steckkarten. Der einzige Unterschied ist, dass die Module bei uns aufgelötet werden. Es stehen bis zu 8 Modulplätze zur Verfügung, die mit digitalen I/O-Modulen, verschiedenen Schnittstellen-Modulen oder Speichererweiterungen,... ausgestattet werden können.

Eine genaue Gegenüberstellung der Leistungsmerkmale finden Sie in Kapitel 3.

Zunächst werden die neuen Geräte EVO 4.3, EVO 2.8 und IO-Box mit der V4-Elektronik ausgestattet.

Die bisherigen Geräte der MasterIV-Serie werden zunächst weiter mit der V3-Elektronik bestückt. Es ist geplant, diese ab dem 4. Quartal 2014 auch auf die V4-Elektronik umzustellen.



Achtung:

Bitte beachten Sie, dass für Geräte mit Hardware V1 nur noch bis Ende 2015 Support gewährleistet wird!

Wir empfehlen Ihnen daher diese Geräte bis dahin durch neue zu ersetzen.

2.2. Das neue DatafoxStudioIV 04.03.XX

Das DatafoxStudioIV hat umfangreiche Erweiterungen erfahren. Diese Erweiterungen waren zum einen für die neuen Geräte und dessen neue Funktionen notwendig, zum anderen wurden die Benutzerfreundlichkeit und das Design deutlich verbessert.

Hier die wesentlichen Neuerungen auf einem Blick:

- Freie Konfigurierbarkeit der Touchtasten im EVO 4.3
- Volle Unterstützung von Windows 7 und Windows 8
- Übertragen und Anzeigen von Grafiken auf dem Display für:
 - Logobilder
 - Tastensymbole für z.B. Kommen, Gehen, Pause, Auftragsbeginn, ...
- Neues Design vieler Dialoge
- Bessere Objektorientierung durch neue Struktur
- Automatische Anzeige angeschlossener Geräte in der Windows-Taskleiste

2.3. Kommunikation DLL / HTTP

Die Kommunikation per DLL und per HTTP ist mit der V4-Elektronik voll kompatibel zu den MasterIV Geräten.

Die aktuelle Version der DLL finden Sie immer in unserem Downloadbereich.

<http://www.datafox.de/downloads-geraete-terminals.html>

Derzeit ist die DLL-Version 04.02.04.XX für die EVO-Line und die MasterIV Geräte zu nutzen.

Diese unterstützt alle bisherigen Funktionen.

Eine neue Version mit neuen Funktionen für die EVO-Line (z.B. direktes Schalten der Hintergrundbeleuchtung) ist geplant.

Die DLL ist und bleibt abwärtskompatibel.

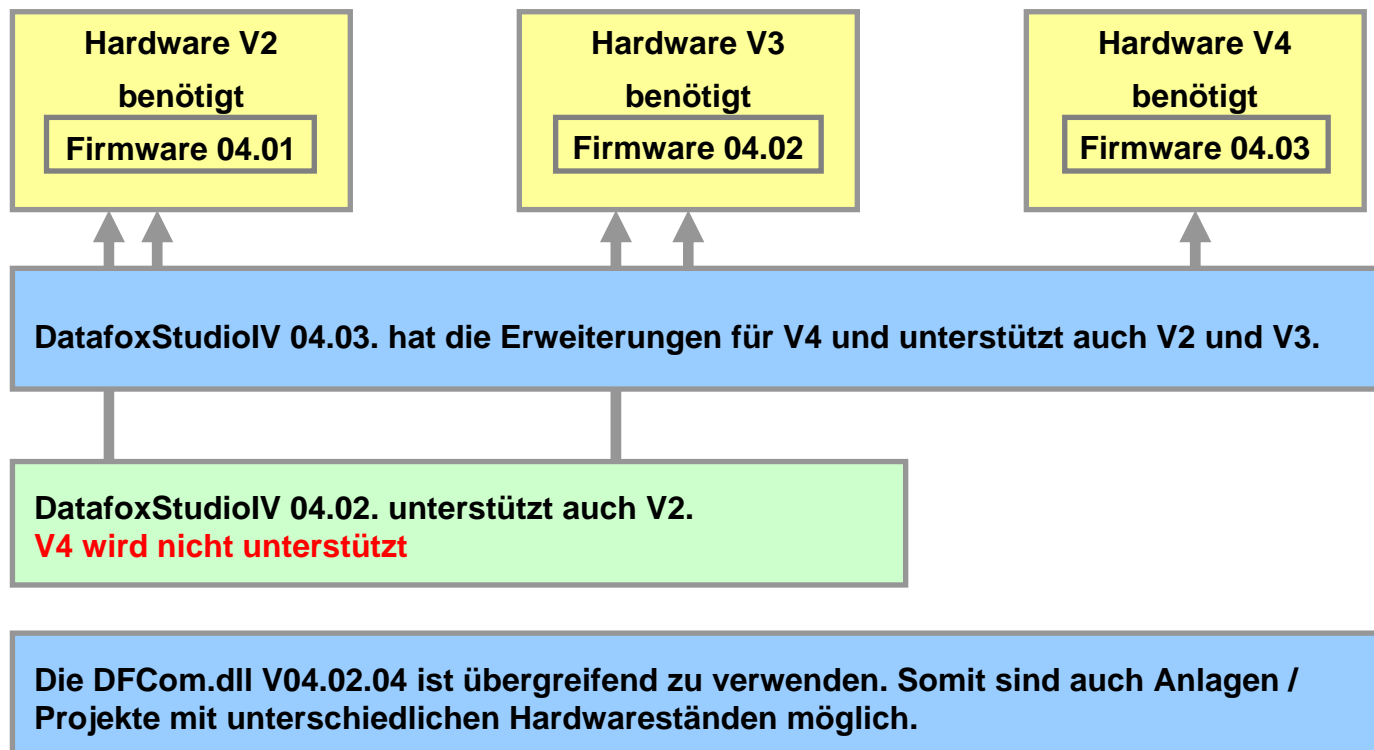
Für Ihre Notizen:



Achtung:

Bitte wenn möglich, immer die aktuellste Version der DFCom.DLL und StudioIV verwenden.

2.4. Kompatibilität der Hard- und Software



Achtung:

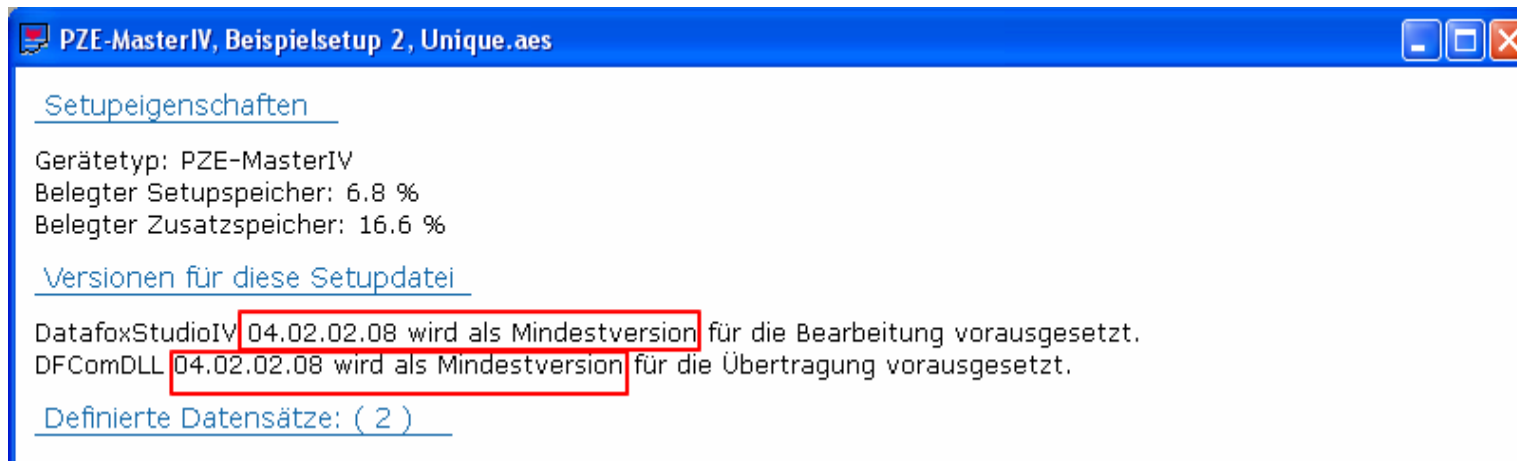
Für die Firmware verwenden Sie bitte immer unser 04.03.XX.XX.dfz-File. Dies ist ein Archiv und enthält auch für ältere Geräte die entsprechende Firmware. Die Geräte suchen sich dann selbständig die entsprechende Firmware aus dem .dfz-File. Dfz. steht für Datafox-Zip und ist ein normales ZIP-File, welches für jede Hardwareversion die jeweils aktuellste Firmware enthält.

2.5. Verwendung und konvertieren von Setups

Alle älteren Setups können mit der Version 04.03 geöffnet und bearbeitet werden.

Bei Setups, die mit dem DatafoxStudioIV 4.01 erstellt wurden, wird dieses beim Öffnen automatisch in das Setupformat des neuen DatafoxStudioIV's konvertiert. Gleichzeitig wird eine Kopie des alten Setups erstellt. Diese Kopie erhält die Datei-Endung .bak und kann bei Bedarf einfach in die übliche .aes geändert werden, um das Original Setup wieder zu erhalten.

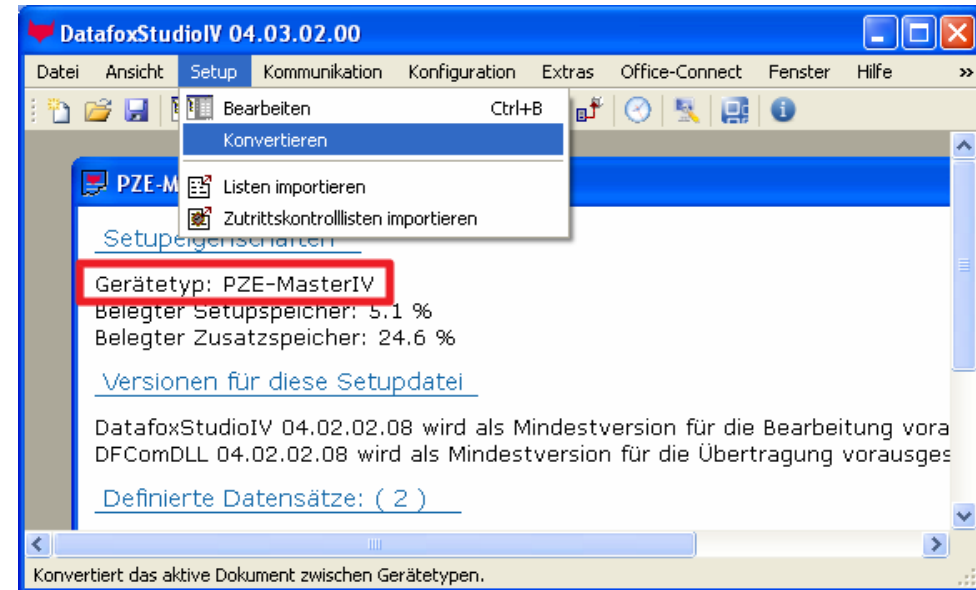
Werden mit dem neuen DatafoxStudioIV Funktionen eingebaut, kann es vorkommen, dass das Setup Ihnen eine Mindest-Firmwareversion vor schreibt. Diese sehen Sie im jeweiligen Setupfenster.



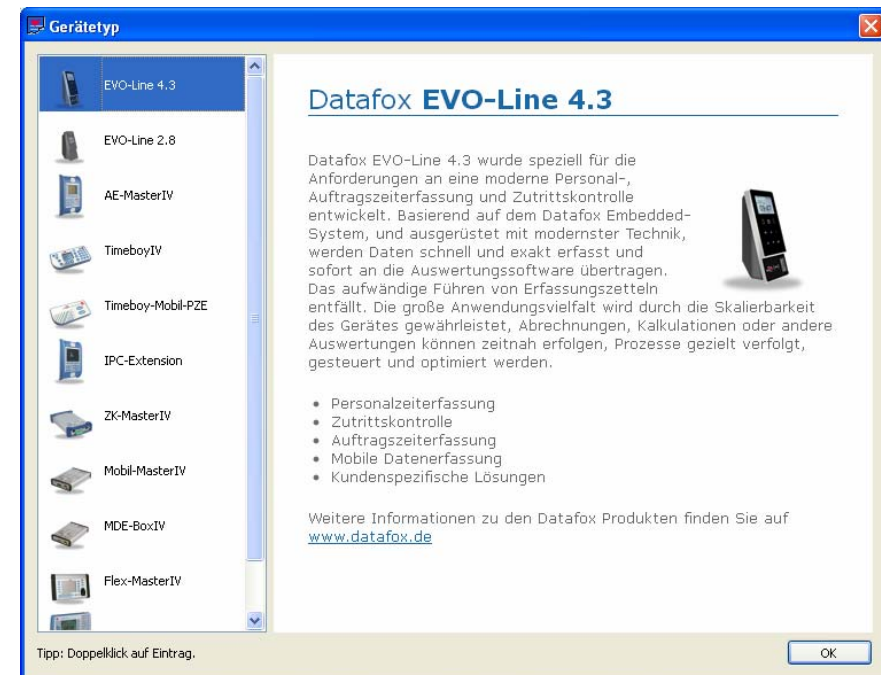
Für Ihre Notizen:

Konvertieren von Setups mit dem DatafoxStudioIV:

Mit dem DatafoxStudioIV können Sie z.B. ein vorhandenes Setup für einen PZE-Master für ein EVO-Terminal konvertieren.



Wählen Sie hier den Gerätetyp aus, für den das Setup konvertiert werden soll.



Schwieriger wird es, wenn Sie z.B. ein Setup für ein EVO 4.3 haben, neueste Funktionen nutzen und dieses dann auf einen PZE-MasterIV übertragen möchten. Hier müssen Sie die Funktionen die nur bei einem EVO-4.3 möglich sind, aktuell wieder manuell deaktivieren.

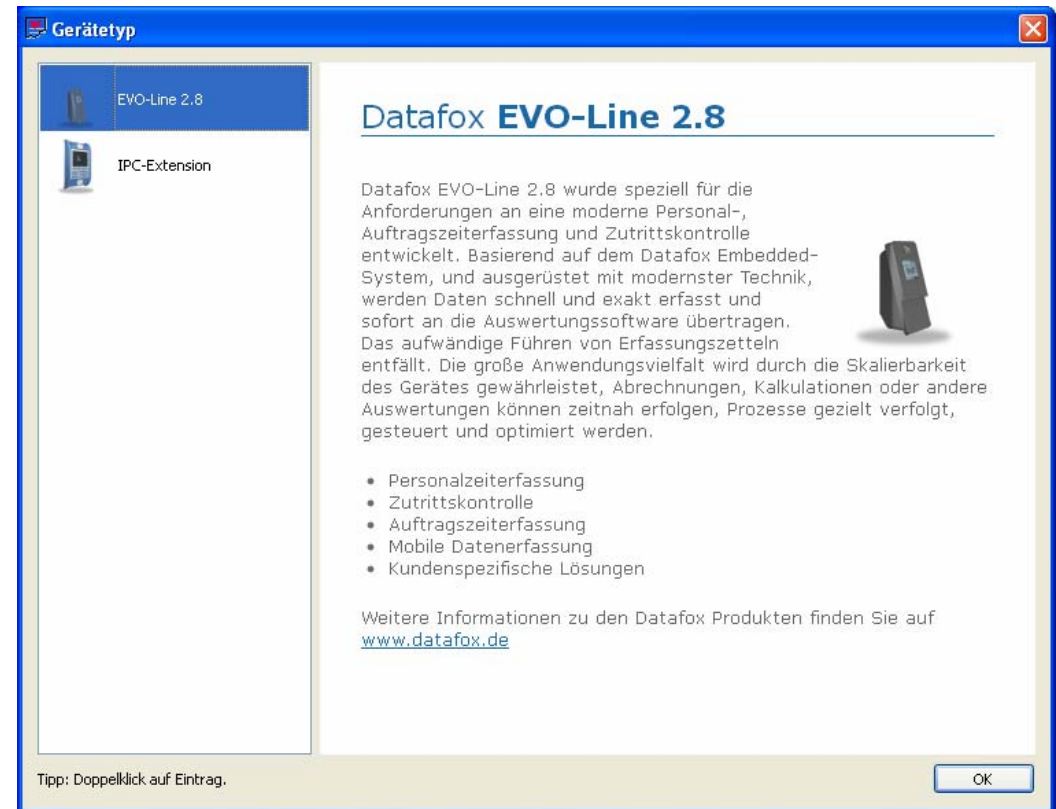
Ansonsten werden Ihnen nur Geräte angeboten, die mit den Funktionen kompatibel sind.

Eine Feldfunktion, die nur für Evoline zur Verfügung steht, ist das Schalten der Hintergrundbeleuchtung für Transponder, Logo und Tastatur.

Eine automatische Erkennung und Behandlung dieses Problems ist in Vorbereitung.

Feldfunktion : ▼

Typ der Hintergrundbeleuchtung : ▼



Gerätetyp

EVO-Line 2.8

IPC-Extension

Datafox EVO-Line 2.8

Datafox EVO-Line 2.8 wurde speziell für die Anforderungen an eine moderne Personal-, Auftragszeiterfassung und Zutrittskontrolle entwickelt. Basierend auf dem Datafox Embedded-System, und ausgerüstet mit modernster Technik, werden Daten schnell und exakt erfasst und sofort an die Auswertungssoftware übertragen. Das aufwändige Führen von Erfassungszetteln entfällt. Die große Anwendungsvielfalt wird durch die Skalierbarkeit des Gerätes gewährleistet, Abrechnungen, Kalkulationen oder andere Auswertungen können zeitnah erfolgen, Prozesse gezielt verfolgt, gesteuert und optimiert werden.

- Personalzeiterfassung
- Zutrittskontrolle
- Auftragszeiterfassung
- Mobile Datenerfassung
- Kundenspezifische Lösungen

Weitere Informationen zu den Datafox Produkten finden Sie auf www.datafox.de

Tipp: Doppelklick auf Eintrag.

OK

Ein Konvertieren des Setups von einem PZE-MasterIV in eine EVO 4.3 ist hingegen immer möglich.

3. Änderungen der Hardware, Entwicklungsverlauf und Verbesserung

3.1. Hardwareänderungen

Funktion	MasterIV HW V2.1	MasterIV HW V3.0	MasterIV HW V4.0	Evoline 2,8" HW V4.0	Evoline 4,3" HW V4.0
Programmspeicher	128 kB	256 kB	2 MB	2 MB	2 MB
Datenspeicher	2MB	4 MB	4 MB	4 MB	16 MB
Taktfrequenz	16 MHz	16 MHz	168 MHz	168 MHz	168 MHz
Pufferung für Uhr und RAM	Lithiumbatterie	Lithiumbatterie + Goldcap,	Lithiumbatterie + Goldcap,	Coldcap	Lithiumbatterie + Goldcap,
USB Hauptkommunikation	USB-B Buchse, optional	Mini-USB B-Buchse, optional	Micro-USB B-Buchse Standardausstattung	Micro-USB B-Buchse Standardausstattung	Micro-USB B-Buchse Standardausstattung.
Digitale Eingänge	1x 5kHz + 5x 10Hz Feste Funktionen für I/Os, Kommunikation und Sensoren	2x 5kHz + 4x 10Hz Feste Funktionen für I/Os, Kommunikation und Sensoren	2x 5kHz + 6x 10Hz 8 Modulplätze für verschie- denste Optionen	2x 5kHz + 6x 10Hz 5 Modulplätze für verschie- denste Optionen	2x 5kHz + 8x 10Hz 8 Modulplätze für verschie- denste Optionen
Digitale Ausgänge	2 Stk.	2 Stk.	max. 12 Stk. 8 Modulplätze für verschie- denste Optionen	max. 8 Stk. 5 Modulplätze für verschie- denste Optionen	max. 12 Stk. 8 Modulplätze für verschie- denste Optionen
Piepser / Lautsprecher	Piepser mit in 2 Stufen verstellbar	Piepser 40 Stufen	Lautsprecher	Lautsprecher	Lautsprecher
Display	Hintergrundbeleuchtung 3 Stu- fen	Hintergrundbeleuchtung 3 Stu- fen	Hintergrundbeleuchtung 0-100%	Hintergrundbeleuchtung 0-100%	Hintergrundbeleuchtung 0-100%
	Kontrast 32 Stufen Monochrom	Kontrast 128 Stufen Monochrom	Kontrast 128 Stufen Monochrom	Entfällt bei Farbdisplay	Entfällt bei Farbdisplay
Hintergrundbeleuchtung -Touch, -Transponderleser, -Logo	-----	-----	-----	-255 Stufen weiß (4,3") -255 Stufen RGB (4,3") -255 Stufen RGB (4,3")	-255 Stufen weiß (4,3") -255 Stufen RGB (4,3") -255 Stufen RGB (4,3")
Touch	-----	Nur im Flex-Master	Nur im Flex-Master	2,8"= resistiver Touch	4,3"= kapazitiver Touch
Notstromversorgung	-----	Optional verfügbar. Mit Lade- schaltung und Akkuüberwachung im Gerät.	Optional verfügbar. Mit Lade- schaltung und *1) Akkuüberwachung im Gerät.	Optional verfügbar. Mit Lade- schaltung und *1) Akkuüberwachung im Gerät.	Optional verfügbar. Mit Lade- schaltung und *1) Akkuüberwachung im Gerät.
Barcode / Magnetkartenleser	D-SUB 9pol.	D-SUB 9pol.	MiniDIN 4pol.	MiniDIN 4pol.	MiniDIN 4pol.
*1) Aktuell nicht kompatibel mit V3.0 !					

3.2. Softwareänderungen und Kompatibilität

Für die verschiedenen Hardwaregenerationen bedarf es auch unterschiedlicher Firmware. Die nachfolgende Übersicht gibt Ihnen einen Überblick über die einzusetzende Software auf dem Gerät und der verfügbaren Funktionen.

Funktion / Software	MasterIV V2.1	MasterIV V3.0	MasterIV V4.0	Evoline 2,8"/4,3"
Firmware	04.01.09	04.02.04 04.02.03 04.02.02	04.03.01	04.03.01
! Hinweis: Wir empfehlen, bei der Firmware immer den jeweils aktuellsten Stand einzusetzen. Dieser enthält alle Erweiterungen und Bugfixes.				
Zutrittskontrolle 1 Firmwareversion Leser min.	Ab Firmware 04.00.XX nicht mehr unterstützt	nicht mehr unterstützt	Nicht mehr unterstützt	Nicht mehr unterstützt
Zutrittskontrolle 2 Firmware für TS Leser mind. Firmware für PHG Leser mind.	Ab Firmware 04.01.06.XX Ab 1.02	Voll unterstützt Ab 1.06	Voll unterstützt Ab 1.11	Voll unterstützt Ab 1.11
Erweiterung Zutrittskontrolle 2 Firmware für TS Leser mind. Firmware für PHG Leser mind.	Nicht verfügbar	Ab Firmware 04.03.04	Voll unterstützt, wenn Software komplett.	Voll unterstützt, wenn Software komplett.
HTTP über - Mobilfunk - LAN / WLAN	Ab Firmware 04.01.07 Nicht verfügbar	Ab Firmware 04.02.02.XX Ab Firmware 04.02.04.XX	Voll unterstützt, wenn Software komplett.	Voll unterstützt, wenn Software komplett.
Data-On-Card	Nicht verfügbar	Ab Firmware 04.02.04.XX	Voll unterstützt, wenn Software komplett.	Voll unterstützt, wenn Software komplett.
Weitbereichsleser UHF	Nicht verfügbar	Ab Firmware 04.02.05.XX Nur als Betastand verfügbar	Voll unterstützt, wenn Software komplett.	Voll unterstützt, wenn Software komplett.



Achtung:

Für die Verfügbarkeit der Funktionen bitte in Kapitel 2.4 „Aktuell verfügbare Funktionen der EVO-Line Geräte“ nachschauen.

3.3. Aktuell verfügbare Funktionen der EVO-Line Geräte

Die Spalten Hardware (HW) und Software (SW) enthalten z.T. die geplanten Fertigstellungstermine. Grün bedeutet verfügbar, gelb teilweise verfügbar und rot noch nicht verfügbar.

Wenn die Hardware verfügbar ist, die Software aber noch nicht, dann können Geräte geliefert werden, die Funktion steht dann aber erst nach einem Softwareupdate zur Verfügung.

Die Freigabespalte gibt den Stand bzw. die Planung für freigegebene Softwareversionen an.

3.3.1. Geräte

Nr.	Funktion	Bemerkungen	HW	SW	Freigabe
1.	EVO-Line 4.3	Umfang, siehe unten			
2.	EVO-Line 2.8	Umfang, siehe unten			

3.3.2. Kommunikationsarten

Nr.	Funktion	Bemerkungen	HW	SW	Freigabe
3.	USB-Device				
4.	LAN				
5.	WLAN	Funktioniert aktuell nur mit der 1. WLAN-Konfiguration			
6.	GPRS				KW 03
7.	RS485				
8.	USB-Host (für USB-Stick)				

3.3.3. Eingabemethoden

Nr.	Funktion	Bemerkungen	HW	SW	Freigabe
1.	Tastatur				
2.	125 kHz Transponder	EM4102 Unique, Hitag-1/2/S, EM4450 Hewi/Titan Schreiben geht noch nicht.			
3.	Legic-Advant, Prime	ISO 14443/15693: Advant, Prime			
4.	Mifare Classic	ISO 14443: Classic u. Desfire-Serien-Nr. lesen			
5.	13,56MHz Multi-ISO-Reader	ISO 14443: Mifare-Classic, -Plus, ... ISO 15693: ICode, My-D, Tag-it, ...			
6.	13,56MHz NFC-Reader	ISO 14443: Mifare-Desfire ISO 14443: Mifare-Classic, Plus, Ultralight			
7.	Simons Voss G1			Nur EVO 4.3	Nur EVO 4.3

Nr.	Funktion	Bemerkungen	HW	SW	Freigabe
8.	Simons Voss G2			Nur EVO 4.3	Nur EVO 4.3
9.	HID Proximity			Nur EVO 4.3	Nur EVO 4.3
10.	HID iCLASS			Nur EVO 4.3	Nur EVO 4.3
11.	Nedap			Nur EVO 4.3	Nur EVO 4.3
12.	iButton				
13.	Fingerprint	Außer Template auf Mifare Ausweis			KW10
14.	Barcode über RS232 (Achtung Mini-DIN Stecker)				
15.	Magnetkarten- Durchzugsleser (Achtung Mini-DIN Stecker)				

3.3.4. Setup

Nr.	Funktion	Bemerkungen	HW	SW	Freigabe
1.	Feldfunktion Normal				
2.	Datum / Uhrzeit übernehmen				
3.	Aus Liste auswählen				
4.	Konstante übernehmen				
5.	Bestätigungsfeld				
6.	GV kopieren				
7.	Seriennummer übernehmen				
8.	MDE-Funktionen				
9.	ZK-Funktionen	Zunächst werden nur ein Eingang und ein Relais unterstützt!			
10.	Fingerprint-Funktionen				
11.	Wert in Liste schreiben				
12.	Math. und log. Operation durchführen				
13.	Timer starten / stoppen				
14.	SMS senden				
15.	Leuchtfelder EVO-Line schalten				

3.3.5. Zusatzfunktionen

Nr.	Funktion	Bemerkungen	HW	SW	Freigabe
1.	Zutrittsbus RS485	Hardware lieferbar			
2.	Zutritt, Relais und dig. Eingang	Hardware lieferbar. Zunächst werden nur ein Eingang und ein Relais unterstützt!			
3.	SD-Karte als Speichererw.				
4.	16 MB Flash nutzbar	Wird nach Firmwareupdate nutzbar			
5.	Digitale Eingänge				
6.	Digitale Ausgänge (Relais)				
7.	Analoge Eingänge				
8.	GPS				
9.	BIOS-Menü am Gerät bedienen	Transponderschreiben geht noch nicht.			
10.	Neuer Displayaufbau EVO-4.3				
11.	Kommunikation mit Timeboy				
12.	DataOnCard				
13.	PoE-Modul extern				
14.	PoE-Modul intern		Muster KW 04		
15.	USV Notstromversorgung				

3.3.6. Datafox Studio

Nr.	Funktion	Bemerkungen		Freigabe
1.	BIOS-Dialog	Bei Boxengeräten kann die Kommunikation nicht umgestellt werden. XPort und Matchport können nicht konfiguriert werden.		
2.	Timeboylisten über MasterIV-Gerät übertragen.			